
Schill, Marcel: Management auf Zeit - Konzeptionelle Grundlagen und empirische Ergebnisse, September 1998.

Ein Trend der sich in den Neunzigerjahren durchgesetzt hat, ist die Schaffung "schlanker Strukturen". Management auf Zeit ist eine Begleiterscheinung der Lean-Kultur und der Epoche des Outsourcings. "Management auf Zeit" soll als befristeter Einsatz externer Führungskräfte in Unternehmen verstanden werden. Der Manager auf Zeit übernimmt eine Führungstätigkeit im oberen oder mittleren Management. Er analysiert innerhalb verhältnismässig kurzer Zeit die im Unternehmen vorgefundene Situation und geht dann daran, das als notwendig Erkannte unverzüglich umzusetzen. Den geringsten Teil seiner Arbeitszeit verwendet er auf die Analyse; der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt in der Umsetzung.